

Dringlichkeitsantrag an die Kreismitgliederversammlung

„HAND IN HAND – JETZT SOLIDARISCH AKTIV WERDEN“

Eingebracht von Christian Hinz und Laura Benning am 16.01.2024

Beschluss

Der Kreisverband Pankow von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN schließt sich dem Appell „**Hand in Hand: Jetzt solidarisch aktiv werden**“ an. Dieser lautet:

„Hand in Hand: Jetzt solidarisch aktiv werden“

Krisen, Kriege, Katastrophen – die Welt um uns herum gerät immer mehr ins Wanken. Vieles, worauf wir uns verlassen haben, ist unsicher. In einer sich schnell bewegenden Welt sehen wir, wie sich das politische Klima in Europa bedrohlich verändert. Ängste vor Veränderungen, Verlust und Armut werden absichtlich geschürt, Menschen werden gegeneinander ausgespielt. Die Gräben in der Gesellschaft vertiefen sich.

In Deutschland entwickelt sich die politische Landschaft alarmierend: Rechte und rechtsextreme Ansichten bekommen öffentlichen Rückhalt. Rassismus, Antisemitismus und andere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit nehmen zu. Menschen werden etwa aufgrund von Armut, Arbeitslosigkeit oder Obdachlosigkeit herabgesetzt und sozial ausgegrenzt. Gleichzeitig werden zwingende Aufgaben wie Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit zu lästigen Zumutungen abgewertet. Respektlosigkeit, Anfeindungen und das Leugnen von Fakten dominieren Teile der gesellschaftlichen Stimmung. Die Abgrenzung gegenüber Verächtern der Demokratie wie der AfD schwindet. Für Menschenrechte einzustehen, wird in Frage gestellt. Geflüchtete werden massiv entrechtet, sie und Menschen, die sie unterstützen, werden zunehmend kriminalisiert. Unser gesellschaftliches Zusammenleben, die Vielfalt und Fairness: Ja, unsere Demokratie ist in Gefahr.

Doch wir sind entschlossen, laut und aktiv zu werden: für eine offene, demokratische, plurale und solidarische Gesellschaft, gemeinsam gegen den Rechtsruck in Deutschland und Europa! Schweigen ist keine Option! Wir müssen sichtbar und hörbar werden. Die Zeit zu handeln ist jetzt, denn bei den Kommunal-, Landtags- und Europawahlen in 2024 geht es um viel!

Jetzt sind wir ALLE gefragt:

Für Solidarität und Respekt, gegen Hass und Hetze

Für Gerechtigkeit und Toleranz, gegen Spaltung

Für eine Gesellschaft, die niemanden zurücklässt, für Menschenwürde, gegen Ausgrenzung

Für Selbstbestimmung und Humanität, Menschenrechte für Alle, gegen Rassismus,

Antisemitismus und andere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

Begründung

Die Correctiv-Nachrichten zum Düsseldorfer Kreis und ihren Treffen, auf welchen zahlreiche politische Akteure von AfD und CDU und anderen finanziell starke Personen die Abschaffung der Demokratie planen und unsere Grundwerte negieren, habt Ihr alle mitbekommen.

Es ist kein Geheimnis, wenn ich die AfD als offen rechtsradikal bezeichne. Mit ihrem Anführer Höcke, der das Drehbuch 1:1 nachspielt, wird es aufgrund der wachsenden Zustimmung und dem Nachplappern der Positionen der AfD durch die Konservativen wirklich eng für die Demokratie. Es ist 5 nach 12!

Das Bündnis ‚Hand in Hand‘ formiert sich in diesen Tagen und erst am Wochenende wurde uns die Initiative bekannt, sodass ein fristgerechter Antrag nicht mehr möglich war. Die erste große Aktion ist für den 3. Februar geplant und das Thema ist jetzt virulent. Eine Behandlung auf einer späteren KVM wäre also zu spät für eine Behandlung.